



Z
Fräulein
Josephine Siebe

erhielt in dem
Preis-
ausschreiben
der Woche für
Jugendschriften
1906
unter ca. 14000
Einsendungen
den I. Preis von
Mk. 3000.—.

Preisrichter
waren:
„Victor Blüthgen,
Otto Ernst,
Prof. Dr. Carl
Krebs,
Prof. Dr. Alfred
Eichtwark,
Dr. Max Möller,
Prof. Dr. Wilh.
Rein,
Frau Clara Richter
und
Heinr. Seidel.“

Am 6. Dezember d. Js. kommt zur Ausgabe:

Siebe, Josephine, „Bärbelis Wunderbett“

Ein Geschichtenbuch für Kinder und Kinderfreunde.

Geb. Preis M. 2.40, netto M. 1.80, bar M. 1.40 u. 11/10 Exempl.
Hochachtungsvoll

Gotha, den 25. Novbr. 1906. **Friedrich Emil Perthes.**

Th. Knaur

Fernsprecher Nr. 1149 **Leipzig** Neues Geschäftshaus:
Gegründet 1846 Kurzestr. 8

Grossbuchbinderei

Vornehme, künstlerische Buchausstattung
für Massenaufgaben.

Erstklassige Arbeit.

Leistungsfähigkeit jährlich zwei Millionen
Einbände.



Muster, Entwürfe und Kostenanschläge
jederzeit gern zu Diensten.



Nur noch fest bez. bar

(soeben erschienen)

Frh. v. Schlicht: Der falsche Adjutant.

Humor.-militär. Roman.

4 Mark ord., 2 Mark 80 Pf. netto.

Die Barsortimente K. F. Koehler — L. Staack-
mann — F. Volckmar, Leipzig, Alb. Koch & Co.,
Stuttgart und Friese & Lang, Wien, liefern gebundene
Exemplare mit Originalrabatt.

Verlag von Otto Janke,

Berlin SW. 11, Anhaltstr. 11.

Echo der Gegenwart

Älteste Zeitung Aachens.

Das „Echo der Gegenwart“ beginnt mit dem 1. Januar
1907 seinen

59. Jahrgang.

Es ist das bevorzugte Blatt der gebildeten und kauf-
kräftigsten katholischen Kreise der Stadt und des Regierungs-
bezirks Aachen. In seiner „Literarischen Beilage“, die
sich der Mitarbeiterschaft hervorragender Fachgelehrter und
Parteienossen erfreut, werden die wichtigsten Neuerschei-
nungen besprochen und auf diese Weise der Beachtung weiter
Kreise nahegebracht.

Bücher-Anzeigen erhalten einen bevorzugten Platz, so dass
das sonst leicht mögliche Übersehen der Anzeigen ausge-
schlossen ist. Das „Echo der Gegenwart“ darf daher allen
Verlagshandlungen zur Ankündigung ihrer Verlagswerke an-
gelegentlichst empfohlen werden.

Auf den Anzeigenpreis von 20 Pf. für die Petitzeile
erhält der Buchhandel einen Rabatt von 25 Prozent.

Verlag des „Echo der Gegenwart“

Aachen, Seilgraben 16.